

Ortsbeirat Unshausen

Niederschrift zur Sitzung des Ortsbeirates Unshausen vom Freitag, 24. Juni 2011 im Dorfgemeinschaftshaus Unshausen

Anwesend:

- Dieter Corpataux
- Reinhard Dippel
- Marco Pelz
- Nadine Ebert
- Christoph Meyfarth

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Biogasanlage in Unshausen
3. Verschiedenes

Top 1: Begrüßung

Um 20.04 Uhr eröffnet der Ortsvorsteher Dieter Corpataux die Sitzung des Ortsbeirates. Er begrüßt die anwesenden 27 Gäste, darunter die drei Bauherren der geplanten Biogasanlage und der Ortslandwirt sowie die Ortsbeiratsmitglieder Nadine Ebert, Reinhard Dippel, Christoph Meyfarth und Marco Pelz. Anschließend stellt Dieter Corpataux die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest.

Top 2: Biogasanlage in Unshausen

Dieter Corpataux gibt bekannt, dass die Ortsbeiratsmitglieder mit einem Schreiben vom 10. Juni 2011 seitens des Gemeindevorstandes der Gemeinde Wabern zu einer Stellungnahme über die geplante Biogasanlage in Unshausen aufgefordert worden sind. Mit dem Schreiben ist dem Ortsbeirat ebenso eine Kurzbeschreibung über das Bauvorhaben zugegangen. Dieter Corpataux leitet in das Thema ein, indem er nochmals die vorliegende Situation schildert und an die Vernunft aller Anwesenden appelliert. Dem folgt eine jeweils persönliche Stellungnahme der Ortsbeiratsmitglieder zu dem Bauvorhaben. Anschließend bittet Dieter Corpataux die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner um Wortmeldungen. Es entwickelt sich eine sehr intensive Diskussion, die größtenteils sachlich geführt wird, allerdings auch von emotionalen Momenten geprägt ist. Im Verlauf der Diskussion werden seitens der Anwesenden folgende Aspekte aufgegriffen bzw. Standpunkte verdeutlicht:

- Die Einwohner machen deutlich, dass sie für eine Biogasanlage in Unshausen sind. Aufgrund der Ortsnähe der Anlage haben sie Bedenken, aber auch Ängste bezüglich der zu erwartenden Geräuschbelästigung, einem möglichen Gefahrenpotential und des erhöhten Verkehrsaufkommens. Zudem befürchten sie einen Wertverlust ihrer Immobilien sowie eine Einschränkung der Wohn- und Lebensqualität.
- Die Einwohner stellen das vorgelegte Wegekonzept in Frage und fürchten auch um den Zustand der geplanten Zuwegung.
- Der Ortslandwirt appelliert an die Bevölkerung und die anwesenden Landwirte, die gute Zusammenarbeit auch zukünftig fortzusetzen. Er fordert ein Miteinander.
- Die Einwohner appellieren an die Bauherren, ihren Entschluss bezüglich der Standortwahl nochmals zu überdenken, da diese keine Akzeptanz seitens der Bevölkerung erfährt. Andernfalls werden weitere Schritte folgen. U.a. wird der Gedanke einer Bürgerinitiative aufgegriffen. Einige Einwohner betonen zudem, auch privatrechtliche Schritte einzuleiten.

Ortsbeirat Unshausen

Seite -2- der Niederschrift zur Sitzung des Ortsbeirates Unshausen vom 24. Juni 2011

Die Mitglieder des Ortsbeirates beschließen einstimmig, das Votum in geheimer Wahl und in zwei getrennten Wahlgängen durchzuführen. Zudem soll die Stimmenanzahl bei einer nicht einstimmigen Entscheidung nicht veröffentlicht werden. Die Abstimmungen führen zu folgendem Ergebnis:

1. Die Mitglieder des Ortsbeirates sind einstimmig für eine Biogasanlage in der Gemarkung Unshausen.
2. Die Mitglieder des Ortsbeirates beschließen mit großer Mehrheit, dass der geplante Standort (Fl. 9, Flst. 49) keine Zustimmung erhält.

Die Mitglieder des Ortsbeirates formulieren anschließend eine gemeinsame Stellungnahme, die inhaltlich den Anmerkungen der anwesenden Einwohner entspricht:

Grundsätzlich ist der Ortsbeirat Unshausen für den Bau einer Biogasanlage in der Gemarkung Unshausen; allerdings nicht am geplanten Standort (Fl. 9, Flst. 49). Aufgrund der Ortsnähe, des zu erwartenden Verkehrsaufkommens sowie der Verkehrswegeführung führt der geplante Standort zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Wohn- und Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner von Unshausen. Somit stehen dem Bauvorhaben aus Sicht des Ortsbeirates sehr wohl öffentliche Belange entgegen. Der Ortsbeirat bittet die Anlagenbetreiber, die Standortfrage nochmals zu überdenken.

Top 3: Verschiedenes

- Karin Clobes erkundigt sich über ausstehende Mäharbeiten bei gemeindeeigenen Grundstücken.
- Mathias Clobes führt an, dass im Heideweg im Bereich der Wochenendhäuser unrechtmäßig Baumschnitt links und rechts des Weges abgelegt wird.
- Michael Zerbes erkundigt sich nach der noch ausstehenden Reparatur der Tür zum ehemaligen Jugendclub.
- Klaus Schreiber merkt an, dass in der Schwalmstraße ein Wassereinlauf defekt ist.
- Christa Bolz macht darauf aufmerksam, dass das hauptstraßenseitige Friedhofstor oftmals offen steht.
- Dieter Corpataux führt an, dass es aufgrund der vorherrschenden Versandung des Bachlaufs wieder zu einem Hochwasser innerhalb der Ortslage gekommen ist. Eine Anfrage an den Schwalmverband bezüglich der notwendigen Reinigung erfolgt.
- Dieter Corpataux weist darauf hin, dass am Spielplatz ein weiterer Arbeitseinsatz erforderlich ist. Zudem soll die Blockhütte, die in der Vergangenheit wiederholt beschädigt und beschmiert wurde, am Spielplatz demontiert werden und im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses Verwendung finden.
- Dieter Corpataux informiert darüber, dass die Gemeinde keine Bedenken gegenüber dem geplanten „Ort der Begegnung“ am Dorfgemeinschaftshaus hat. Ein vorliegendes Konzept wird ausgehangen. Eine Entscheidung über dessen endgültige Ausführung soll im Rahmen eines Ortstermins gemeinsam mit der Bevölkerung erfolgen. Eine entsprechende Beantragung von Zuschüssen erfolgt für 2012.
- Ute Zerbes regt an, zur Verschönerung des Vorplatzes des Dorfgemeinschaftshauses Blumenbeete anzulegen und erklärt sich bereit, die Umsetzung vorzunehmen.
- Timo Pelz weist auf vermeidbare Fahrspuren im Bereich der Linde hin und stellt den Antrag, dass die Freiwillige Feuerwehr in Eigenleistung die ehemals vorhandene Umzäunung wiederherstellt. Für entsprechende Anlässe soll diese demontierbar sein. Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag zu.

Ortsbeirat Unshausen

Seite -3- der Niederschrift zur Sitzung des Ortsbeirates Unshausen vom 24. Juni 2011

Ende der Sitzung 21.52 Uhr

Dieter Corpataux
Ortsvorsteher

Marco Pelz
Schriftführer